

PRÄSIDENT
Karl Gollegger



Bildende Kunstwagen

Kultur als die Summe intellektueller, philosophischer, ethischer und ästhetischer Leistungen hat gerade in der Stadt Salzburg eine historische Entwicklung in den Bereichen Musik, Schauspiel, Oper und Architektur. Daher war es unser Anspruch, im 21. Jahrhundert – getragen von ehrenamtlichem Engagement und Sponsorentum – einen qualitätsvollen Weg der bildenden Kunst im öffentlichen Raum zu wagen. Die dazu geführten Diskussionen und die Auseinandersetzungen über den Wert und die Qualität der künstlerischen Werke haben viel(e) bewegt. In der Rückschau betrachtet stelle ich mit Dankbarkeit fest, dass sich das Wagnis gelohnt hat und wir im gemeinsamen Tun Bereicherung und Erfüllung gefunden haben.

Mit dem „Krauthügel-Projekt“ als temporäre Open-Air-Gallery, das wir bis 2018 ausführen werden, wollen wir einen weiteren Akzent und Beitrag im Rahmen unseres Auftrages leisten. Mein besonderer Dank gilt der Stadt Salzburg, der Erzabtei St. Peter, der Stiftung für Kunst und Kultur e. V. Bonn, unserem Künstlerischen Leiter Walter Smerling, allen Vorstandsmitgliedern und Unterstützern, Herrn Professor Dr. h. c. Reinhold Würth sowie allen Freunden und Förderern der Salzburg Foundation.



„Caldera“ von Anthony Cragg.

BILD: SN/MANFRED SIEBINGER

Projekte der Salzburg Foundation Kunstprojekt Krauthügel / Zur Sache / Walk of Modern Art

Aktuell in Salzburg: Kunstprojekt Krauthügel 2015

Zhang Huan – „My Temple“

Krauthügel Salzburg (Hans-Sedlmayr-Weg)

24. Juli bis 29. September 2015

Vernissage mit Präsentation des Werks: 24. Juli 2015, 11.00 Uhr

Das Kunstprojekt Krauthügel ist eine auf fünf Jahre angelegte Kooperation zwischen der Salzburg Foundation, der Stiftung für Kunst und Kultur e.V. und der Erzabtei St. Peter.

Zur Sache: Aus Neu mach Alt

Diskussionsveranstaltung

Bazon Brock im Gespräch mit Erwin Wurm

Moderation: Peter Iden

23. Juli 2015, 19.30 Uhr

SalzburgKulisse, Haus für Mozart, Hofstallgasse 1, Salzburg

Kontakt:

Salzburg Foundation

in Kooperation mit der Stiftung für Kunst und Kultur e.V.

René Freund

Tel. +43 (0) 662/871687

office@salzburgfoundation.at

WWW.SALZBURGFUNDATION.AT

WALK OF MODERN ART –

Zwölf Stationen in der Salzburger Altstadt, ganzjährig frei zugänglich

Anselm Kiefer, „A.E.I.O.U.“, Furtwänglerpark

Mario Merz, „Ziffern im Wald“, Mönchsberg (nahe Museum der Moderne)

Marina Abramović, „Spirit of Mozart“, an der Staatsbrücke

Markus Lüpertz, „Mozart – Eine Hommage“, Ursulinenplatz

James Turrell, „Sky-Space“, Mönchsberg (nahe Museum der Moderne)

Stephan Balkenhol, „Sphaera“ und „Frau im Fels“, Kapitelplatz und Toscaninihof

Anthony Cragg, „Caldera“, Makartplatz

Christian Boltanski, „Vanitas“, Chorkrypta des Salzburger Doms

Jaume Plensa, „Awilda“, Universität Salzburg (Dietrichsruh)

Erwin Wurm, „Gurken“, Furtwänglerpark

Manfred Wakolbinger, „Connection“, Rudolfskai (zurzeit baustellenbedingt vor dem Würth Skulpturen-Garten, Schloss Arenberg)

Brigitte Kowanz, „Beyond Recall“, Staatsbrücke

– Öffentliche Führungen vom Art Room Würth Austria: 25. Juli, 22. August, 26. September, 31. Oktober 2015. Treffpunkt jeweils um 14 Uhr im Innenhof der Universität Mozarteum (Mirabellplatz 1), Anmeldung: artroom@wuerth.at, Tel.: +43 (0) 5082420

– Individuelle Führungen nach Vereinbarung

Kontakt: Anita Thanhofer, anita@kunst-durchblick.at

– Führungen über Austriaguides:

Inez Reichl de Hoogh, Tel. +43 (0) 664/496 80 11



„Beyond Recall“ von Brigitte Kowanz.

BILD: SN/WOLFGANG LIENBACHER



„Sky Space“ von James Turrell.

BILD: SN/WOLFGANG LIENBACHER



„Mozart – eine Hommage“ von Markus Lüpertz.

BILD: SN/MANFRED SIEBINGER